



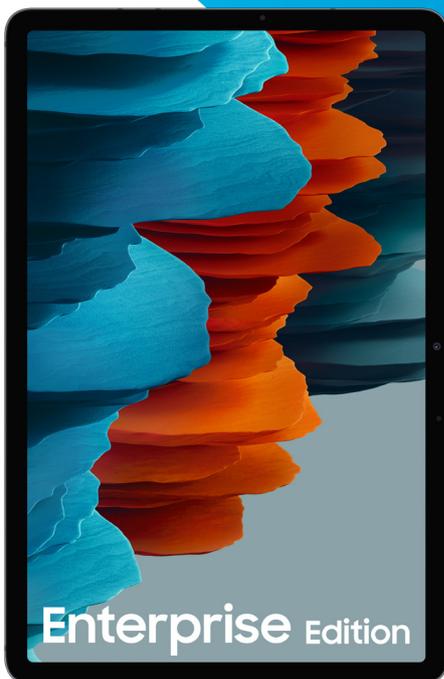
SAMSUNG

Case Study: Diakonisches Werk Region Kassel

Digitalisierte Hilfe: Samsung Geräte im täglichen Einsatz der diakonischen Arbeit

Highlights

- Samsung und Everphone statten Mitarbeiter*innen des Diakonischen Werks Region Kassel mit Samsung Galaxy A32 und XCover 4+5 sowie mit Tab S7 aus.
- Nach einem Flickenteppich aus verschiedenen Technikanbietern wurde vollständig auf Samsung umgestellt.
- Everphone stellt die Samsung Tablets und Smartphones in einem ganzheitlichen Servicekonzept als Mietgeräte zur Verfügung.



Beim Diakonischen Werk Kassel kommt das Samsung S7 EE Tablet zum Einsatz.

Auch in der Region Kassel unterstützt das Diakonische Werk Region Kassel Menschen, die sich in Notsituationen befinden mit einem großen Angebot an Dienstleistungen. Dabei kommen zunehmend digitale Werkzeuge zum Einsatz, um Mitarbeitende bei der vielfältigen Arbeit zu unterstützen. Jetzt setzt die Einrichtung auf Smartphones und Tablets von Samsung.



Die Lösung musste einfach sein, ohne dabei wichtige technische Voraussetzungen, wie zum Beispiel den Datenschutz, zu vernachlässigen.



Otto Schröder,
Referatsleiter Administration des Diakonischen Werks
Region Kassel



Bei dem Diakonischen Werk Region Kassel ist kein Tag wie der andere. Das macht die Arbeit mit Menschen aus. Jede*r der rund 250 hauptamtlich und knapp 500 ehrenamtlich Tätigen muss sich individuell auf Situationen einstellen und genauso muss das Arbeitsmaterial individuell und differenziert unterstützen. Die Pandemie brachte den paradoxen Umstand, dass plötzlich Abstand gehalten werden sollte, wo dringend menschliche Nähe gebraucht wird. Kommunikation wurde in dieser außergewöhnlichen Situation wichtiger denn je. Die Technik konnte hier wertvolle Brücken bauen.

„Wir leisten unter anderem Familienhilfe, machen Suchtberatung, sind in der Flüchtlingsberatung tätig und helfen Frauen und Kindern in Not“, sagt Otto Schröder, Referatsleiter Administration des Diakonischen Werks Region Kassel. „Vor zwei Jahren kam dann Corona und wir mussten plötzlich unsere Mitarbeitenden mit mobilen Endgeräten ausstatten, damit diese weiterhin ihre wichtige Arbeit vor Ort leisten können. Das war eine große Herausforderung.“

Vor der Pandemie verfügten nur Fachgebietsleiter*innen über ein mobiles Endgerät oder Mitarbeitende, die ein solches für die tägliche Arbeit unbedingt benötigten. 70 Prozent der Belegschaft arbeiteten noch mit ortsgebundener Technik. Und genau diese Gruppe musste pandemiebedingt ad hoc mit mobilen Geräten ausgestattet werden. So kam eine Kooperation mit Everphone und Samsung zustande.

Ein zuverlässiger Partner für zuverlässige Arbeit

Die komplette Technik neu zu kaufen und diese auch bei einem Schadensfall auszutauschen oder fachgemäß reparieren zu lassen, wäre bei der Menge an Geräten finanziell eine große Herausforderung für das Diakonische Werk Region Kassel geworden. Der kirchliche Träger gibt dem Diakonischen Werk Budgets vor, die eingehalten werden müssen. Otto Schröder war es dennoch wichtig, den Mitarbeitenden nicht irgendeine Lösung vorzusetzen, die vorrangig kostengünstig ist: „Wir wollen, dass die Geräte unsere Arbeit unterstützen und nicht erschweren. Die Lösung musste einfach sein, ohne dabei wichtige technische Voraussetzungen, wie zum Beispiel den Datenschutz, zu vernachlässigen.“

Hier kam der B2B-Partner Everphone ins Spiel: Er stellt der Einrichtung rund 190 Samsung Tablets und Smartphones einsatzbereit als Mietgeräte in einem ganzheitlichen Mietkonzept zur Verfügung. Mit diesem Service sowie der Möglichkeit, die Geräte im Schadensfall kostenfrei innerhalb von 24 bis 48 Stunden ersetzt zu bekommen, fand die Implementierung der Technik einfach statt. Wo vor der Zusammenarbeit ein buntes Potpourri an unterschiedlichen Herstellermarken im Einsatz war, wurde einheitlich auf Samsung umgestiegen. Das vereinfacht zum einen das Handling, zum anderen ist Samsung mit seinem Angebot an Soft- und Hardware ein zuverlässiger Partner für die Bedürfnisse des Diakonischen Werks Region Kassel. Die Handhabung der Geräte ist so gestaltet, dass jede*r damit zurechtkommen kann.

Kommunikation, die hilft

Es gibt zwei Bereiche, bei denen mobile Endgeräte beim Diakonischen Werk Region Kassel hauptsächlich zum Einsatz kommen: Bei der Kommunikation der Mitarbeitenden untereinander und bei der Kommunikation mit den Klienten, die betreut werden. Vor allem bei der ambulanten Erziehungshilfe ist es essenziell, dass direkt mit den hilfsbedürftigen Familien kommuniziert werden kann. Hier kommen Samsung S7 Tablets und die Smartphone-Modelle Galaxy A32 sowie XCover 4 und 5 zum Einsatz. Die Geräte sind robust, sicher und nutzerfreundlich. Mit ihnen konnten während des Corona-Lockdowns auch Video-Beratungen angeboten werden.

Es stellte sich recht schnell heraus: Der regelmäßige, persönliche Austausch zwischen Familien und deren Betreuer*innen ist wichtiger denn je. Um das möglich zu machen, gingen Otto Schröder und sein Team einen pragmatischen, aber ungewöhnlichen Weg: „Wir hatten immer das

Problem, dass wir uns Genehmigungen einholen mussten, wenn wir mit Fremdfirmen zusammenarbeiten wollten. Zum einen kostet das viel Zeit, die wir zu diesem Zeitpunkt nicht hatten, zum anderen werden die Genehmigungen manchmal gar nicht erst erteilt. Wir brauchten aber schnell eine Lösung. Deshalb haben wir das einfach selbst in die Hand genommen und gezeigt, dass dieser Weg für uns effektiver ist als der, den wir bisher gegangen sind.“

Aus einem kurzen Testlauf wurde so eine ganzheitliche Zusammenarbeit mit Everphone. „Wir haben die Samsung Geräte geprüft und sind schnell zu der Entscheidung gekommen, dabei zu bleiben. Aus dem einfachen Grund, weil wir damit zufrieden waren“, sagt Otto Schröder. Vor allem der Service, das Angebot an Apps, die Robustheit und Kompatibilität sowie die Haltbarkeit der Akkus haben das Diakonische Werk Region Kassel überzeugt.

Die Smartphones und Tablets konnten im Vorfeld von Everphone so eingerichtet werden, dass Mitarbeitende das Gerät nur einschalten mussten und schon ihre technische Arbeitsumgebung vorfanden. Das hat Zeit gespart, die für die karitative Arbeit eingesetzt werden konnte. Werden über die vorinstallierten Apps hinaus noch weitere benötigt, können diese einfach installiert werden, ohne dabei an Schutz einbüßen zu müssen. „Manche Mitarbeitenden benötigen Spiele-Apps auf dem Tablet, weil sie mit Spielsüchtigen arbeiten und mit diesen via App trainieren“, erklärt Otto Schröder.

Das Samsung Galaxy XCover 5 ist robust, sicher und nutzerfreundlich.



Der technische Assistent

Die passende Technik erleichtert die Arbeit der Mitarbeiter*innen des Diakonischen Werks Region Kassel. Kommunikation auf kurzen Wegen ist wichtig um, falls nötig, schnell eingreifen zu können oder sich zeitnah untereinander auszutauschen. Dabei war die Kooperation mit Everphone und Samsung ein perfektes Match für das Diakonische Werk Region Kassel. So kann die Technik genau da unterstützen, wo es unserer Gesellschaft manchmal noch schwerfällt.

Über das Diakonische Werk Region Kassel

Das Diakonische Werk Region Kassel bietet Beratung und Hilfe in folgenden Fachgebieten an:

- Alter und Begleitung
- Beratung
- Wohnungsnotfall- und Eingliederungshilfe
- Fachambulanz Sucht Region Kassel
- Ambulante Erziehungshilfen
- Bildung und Begegnung
- Arbeit und Unterstützung

Darüber hinaus werden durch die Geschäftsführung und Referate Administration, Kommunikation und Qualitätsmanagement Querschnittsaufgaben wahrgenommen bzw. umgesetzt. In der Stadt und im Landkreis Kassel unterhält das Diakonische Werk Region Kassel zahlreiche Beratungsangebote, Treffpunkte und ambulante Dienste. Derzeit arbeiten rund 250 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Wohle der Menschen in Stadt und Landkreis zusammen. Hinzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Über Everphone

Everphone ist die One-Stop-Lösung für Firmendevices. Das Start-up bietet seit 2016 ein innovatives Konzept zur Beschaffung, Verwaltung und Integration mobiler Endgeräte wie Smartphones und Tablets im Unternehmenskontext. Das „Phone as a Service“-Modell lässt Mitarbeiter*innen freie Auswahl bei Firmentelefonen, erlaubt flexible Upgrades und Wechsel der Geräte und inkludiert sowohl ein DSGVO-konformes Mobile Device Management (MDM) als auch einen schnellen Austauschservice bei Defekten. Seit Dezember 2020 ist Everphone offizieller B2B-Partner der Device-as-a-Service-Strategie von Samsung Electronics in Deutschland. Everphone wurde vom ehemaligen CHECK24-Vorstand Jan Dzulko gegründet und beschäftigt in Berlin über 200 Mitarbeitende. Zu Everphone-Kund*innen gehören neben zahlreichen Start-ups und KMU auch globale Player wie Ernst & Young, Gorillas oder TIER Mobility. Weitere Informationen unter: www.everphone.com

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Haushaltsgeräten, Netzwerk-Systemen, Speicher-, Halbleiter- und LED-Produkten. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

Diakonie 
Diakonisches Werk
Region Kassel



Samsung Electronics GmbH
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach/Taunus
Info: 0180 6 726 78 64* oder
0180 6 SAMSUNG*
Fax: 06196 934 02 88